



Fortbildungen 2020

Macht & Schönheit

Jugendlicher Umgang mit dem Körper

Die Akzeptanz der eigenen körperlichen Erscheinung als eine zentrale Entwicklungsaufgabe macht den Leib zum ständigen Begleiter der „Neukonstruktion“ des eigenständigen Individuums in der Adoleszenz, der Identitätsarbeit. Dies wird zum Beispiel bei Körperinszenierungen Jugendlicher deutlich, die sich in der Bedeutung von Kleidung, Figur, Gestik und Bewegung spiegelt. Der jugendliche Körper wird so auch zum potentiellen „Austragungsort“ von spezifischem Risikoverhalten, wie zum Beispiel Piercing oder Tattoos. Sich selbst und anderen wird die Kontrolle über den Körper (oder auch ihr Verlust) demonstriert, Selbstwirksamkeit wird erprobt. In den Zusammenhang des Körpers als „Aktionsfeld“ (jugendlichen Lebens) gehören noch andere auffällige Phänomene, wie die als Ess-Störungen bekannten „Süchte“ oder Selbstverletzungen, aber auch starker Muskelaufbau, der mit Medikamenten unterstützt wird.

Die Fortbildung wird sich mit einigen von diesen Phänomenen der Körperwahrnehmung und -inszenierung beschäftigen. Dabei werden nicht einzelne „Störungen“ in den Fokus gestellt sondern diese immer im Zusammenhang mit den Lebenswelten der Jugendlichen betrachtet. Auf diese Weise soll ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Handlungsweisen von Jugendlichen vermittelt werden.

- Referenten:** **Irena Wabnitz und Joachim Jahry**
Fachstelle für Prävention des Jugendhilfe Bottrop e.V.
- Adressaten:**
- LehrerInnen aller Schulformen Sek I und Sek II,
 - MitarbeiterInnen in Jugendeinrichtungen und -verbänden sowie der Jugendhilfe
- Termin:** **Mittwoch, den 26. August 2020**
- Zeit:** 16:00 bis 19:00 Uhr
- Ort:** Osterfelder Straße 88
- Schriftliche Anmeldung:** **bis 19. August 2020**
- Jugendhilfe Bottrop e.V.
Osterfelder Straße 88, 46236 Bottrop
Telefon: 02041 / 29031
Telefax: 02041 / 262090
E-Mail: Jugendhilfe.Bottrop@t-online.de
www.Jugendhilfe-Bottrop-eV.de